

stellvertretender Vorsitzender des Bezirksvorstandes Cottbus der DBD. Seit 1956 Gemeindevertreter und seit 1957 stellvertretender Bürgermeister von Lausdiütz.

KANOW, Martha. Mildenberg (Kreis Gransee). Bürgermeister von Mildenberg.

Fraktion: VdgB/Genossenschaften. Stellvertreter des Vorsitzenden des Gnadenausschusses, Mitglied des Ständigen Ausschusses für die örtlichen Volksvertretungen.

Geboren am 11. 5. 1907 in Dallmin (Kreis Westprignitz) als Tochter eines Landarbeiters. Volksschule in Krippe (Kreis Westprignitz) und Neuwerder (Kreis Westhavelland). 1929—1946 Landarbeiterin und Neubäuerin in Mildenberg. 1946—1958 Gemeindevertreterin in Mildenberg. 1947 SED, 1950 VdgB. 1950—1952 Mitglied des Landtages Brandenburg. 1952 DFD, bis 1958 Vorsitzende der Ortsgruppe Mildenberg. 1952—1954 Mitglied des Bezirkstages Potsdam. Seit 1952 Mitglied der LPG „Bergauf“ in Mildenberg und der Leitung der Betriebsparteiorganisation der SED. Seit 1953 Bürgermeister von Mildenberg und Mitglied des Kreisvorstandes Gransee der VdgB. Seit 1954 Mitglied der Volkskammer (1954—1958 Mitglied des Ausschusses für Land- und Forstwirtschaft und 1957—1958 des Ständigen Ausschusses für die örtlichen Volksvertretungen) und des Bezirksvorstandes Potsdam des DFD.

1956 Clara-Zetkin-Medaille, 1957 Silberne Ehrennadel des DFD.

KARSUNKE, Fritz. Zscheschen (Kreis Großenhain). Vorsitzender der LPG Zscheschen.

DBD-Fraktion.

Geboren am 14. 8. 1910 in Gimmel (Kreis Guhrau/Schlesien) als Sohn eines werktätigen Bauern. Volksschule in Gimmel. 1924—1927 Zimmermannslehre. 1927—1938 als Zimmermann tätig. 1938 Besuch einer Landwirtschaftsschule. Kriegsdienst, Gefangenschaft. 1945—1948 Neubauer. 1950 DBD, seit 1951 Mitglied des Vorstandes und des Sekretariats des Bezirksverbandes Dresden. 1952 Mitbegründer und Vorsitzender der LPG in Zscheschen. Seit 1954 Mitglied der Volkskammer.

1953 „Meisterbauer“.

KAULFERSCH, Rolf. Halle (Saale). Oberrichter und stellvertretender Direktor des Bezirksgerichts Halle.

NDPD-Fraktion. Mitglied des Rechtsausschusses.

Geboren am 7. 8. 1919 in Dönis (Kreis Reichenberg/CSR) als Sohn eines Arbeiters. Volksschule und Bürgerschule in Grottau.